

INFORMATIONEN AUS DEM RATHHAUS DER NEANDERTHAL-STADT



www.mettmann.de

2/2014



Eröffnung der Straße „Am Königshof“

Internationale Städtepartner

Die WDR-Maus in Mettmann

Treffpunkt: Bibliothek

Strategieplan öffentlicher Raum

Ergebnisse der Kommunalwahlen

Neue Mettmann-App

Ehrenamtliche Sportförderung

Komfortabel parken mit sms&park



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Leserinnen und Leser,

die politische Landschaft unserer Stadt ist nach den Wahlen vielschichtiger geworden. Die politischen Entscheidungsträger haben ihren Sitz in Rat und Ausschüssen eingenommen und handeln für unsere Heimatstadt. Erfahren Sie mehr über die Wahlen 2014 in dieser Informationsbroschüre.

Ein großer Meilenstein für die Bündelung, Förderung und Organisation einer nachhaltigen Entwicklung unserer Stadt ist mit der sukzessiven Umsetzung des Integrierten Handlungskonzeptes Innenstadt geschafft. Nicht im so genannten „stillen Kämmerlein“ wurde dieses Innenstadt-Konzept entwickelt, sondern viele Vereine sowie Bürgerinnen und Bürger haben ausführlich diskutiert und uns ihre Meinung kundgetan. Ihre Ideen und Anregungen sind in das Konzept eingeflossen. Dafür danke ich allen Beteiligten. Ich bitte Sie, auch weiterhin Ihre Gedanken und Anregungen in zukünftige Entwicklungen einzubringen. Hierfür haben wir eine informative und interaktive Plattform „mitten in Mettmann“ geschaffen, die Sie über unsere Fort-

schritte in der Stadtentwicklung auf dem Laufenden hält.

Mit einem Stadtfest haben wir vor wenigen Wochen unsere „Königshofstraße“ eröffnet, 40 Jahre deutsch-französische Freundschaft gefeiert, die WDR-Maus in Mettmann empfangen und die Profis des Zweitligisten Fortuna Düsseldorf, die zu einem Freundschaftsspiel gegen den Bezirksligisten ASV auf der neuen Fußballanlage antraten.

Erfahren und lesen Sie auf den folgenden Seiten hierüber und über andere Themen mehr. Ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre!

Bernd Günther

Ihr Bernd Günther

Fragen und Anregungen senden Sie bitte an das Redaktionsteam unter der E-Mail Adresse presse@mettmann.de.



Eröffnung der Straße „Am Königshof“

Bei strahlendem Sonnenschein feierten die Mettmanner am 3. Mai 2014 die Eröffnung der Straße „Am Königshof“. Die neue Treppe zwischen Lavalplatz und der Straße Am Königshof als Bühne nutzend, folgte auf die offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Bernd Günther ein buntes Programm.

So präsentierte Susannes Ballettschule einen tänzerischen Augenschmaus, eine Modenschau der aktuellen Kollektionen verführte zum Einkaufsbummel in Königshof-Galerie und Innenstadt, und beim Show-Frisieren (Cut-Inn) und Show-Schminken (Beautiful Moments) wurden aktuelle Frühjahrs- und Sommertrends gezeigt. Live-Musik trug zur Stimmung auf der Straße Am Königshof bei, auf der sich alle Bürgervereine ebenso präsentierten wie die Stadtbibliothek und der Kinderschutzbund. Die IG Oberstadt hatte mit einer 700m langen, interessant bestückten Wäscheleine eine besondere Attraktion initiiert, die die enge Verbindung der neuen Straße und der Ober-



stadt verdeutlichte. Die Theatergruppe Knallfrösche erinnerte mit einem Zug der Waschweiber durch die Innenstadt entlang der Wäscheleine an die historischen Wurzeln Mettmanns. Der Stadtjugendring, die Spielplatzpaten und das Mehrgenerationenhaus boten für Kinder ein abwechslungsreiches Programm an, das rege genutzt wurde.

Die Stadt Mettmann ist mit der Straße Am Königshof um eine attraktive Adresse reicher geworden und die Mettmanner nehmen diese gerne an.



40 Jahre Städtepartnerschaft Mettmann-Laval – Deutsch-Französisches Fest 31. Mai 2014



Die WDR-Maus besuchte das Rathaus und die Feuerwehr

Wer kennt sie nicht, die WDR-Maus, die mit ihren Lach- und Sachgeschichten schon so manchem Kind und auch den Eltern die Welt erklärt hat.

Für den diesjährige Weltspieltag, am 28. Mai 2014, hatte Nicola Hengst-Gohlke, die Maus nach Mettmann eingeladen. An insgesamt sechs Orten in der Stadt konnten Groß und Klein den tierischen Gast persönlich treffen.

So war die Maus u.a. im Rathaus und bei der Mettmanner Feuer- und Rettungswache. Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Bernd Günther und den Leiter der Feuerwehr, Dietmar Wichmann, wurde die Maus erfolgreich auf Feuerwehrtauglichkeit geprüft und als neues Ehrenmitglied aufgenommen.



Treffpunkt: Bibliothek

Seit dem 1. Mai 2014 leitet Imke Ridder (30) die Stadtbibliothek Mettmann. Ursprünglich aus Wesel kommend, arbeitete sie in den letzten Jahren in der Stadtbibliothek Falkensee (bei Berlin).



Stadt Bibliothek Mettmann



Die Diplom-Bibliothekarin sieht die Stadtbibliothek als offenen Treffpunkt für alle Mettmanner und möchte diese sowohl zu regelmäßigen Veranstaltungen als auch zu besonderen Aktionen in die Stadtbibliothek Am Königshof einladen. In ihren ersten Wochen begrüßte Frau Ridder bereits kleine und große Kunden zu Bibliothekseinführungen und Fußball-WM-Aktionen.

Wie Weltmeister lesen Mettmanner Kinder und Jugendliche auch in den Sommerferien: Die Stadtbibliothek organisiert erneut den Leseclub Junior (für Grundschüler) und den SommerLeseClub (ab Klasse 5). Für jedes gelesene Buch erhalten die Clubmitglieder einen Stempel in ihr Leselogbuch. Ab drei gelesenen Büchern erhalten sie ein Zertifikat, außerdem kann die erfolgreiche Teilnahme am Lesesommer auf dem nächsten Schulzeugnis vermerkt werden.

Damit die Leseratten die Bücher auch tatsächlich lesen, werden die Kinder im Anschluss nach dem Inhalt der Geschichte gefragt. Dabei werden die Mitarbeiterinnen vom Freundeskreis der Stadtbibliothek unterstützt. Weitere Helfer zum „Fragen nach dem Lesen“ sind herzlich willkommen.

Die Stadtbibliothek bleibt während der gesamten Sommerferien geöffnet.

Die Anmeldungen für die Leseclubs sind angelaufen.

Ansprechpartnerin:
Imke Ridder
Tel. 02104 - 980-413 oder -414 (Ausleihe)



Das Sparkassen-Finanzkonzept:
Beratung auf Augenhöhe statt 08/15.
Menschlich. Persönlich. Verlässlich.

 **Kreissparkasse
Düsseldorf**

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei uns. Mehr dazu in Ihrer Geschäftsstelle oder im Internet.

Neue Website informiert über die Innenstadtentwicklung



Der Umbau der Innenstadt tritt in die nächste Phase. Mit dem positiven Förderbescheid des Landes kann die Stadt Mettmann nun weitere Bausteine der Innenstadtentwicklung in Angriff nehmen.

Der Rahmen für die Neugestaltung des Zentrums wurde zur Jahreswende 2012/2013 mit dem vom Stadtrat beschlossenen „Integrierten Handlungskonzept“ festgelegt. Nach der erfolgreichen Wiederbelebung des Königshof-Areals wurden mit dem „Strategieplan öffentlicher Raum“ zunächst im Sinne eines Gestaltungshandbuchs die Grundlagen für die Aufwertung von Straßen, Wegen und Plätzen in zentralen Bereichen erarbeitet. Anschließend wurde die Umgestaltung der Fußgängerzone in und um die Freiheitstraße geplant, im Planungsausschuss beraten und die Ausführung beschlossen. Mit den Arbeiten zur Umgestaltung wird voraussichtlich Anfang nächsten Jahres begonnen werden können.

Die Plattform wird den Stadtumbau über die gesamte Dauer des Prozesses begleiten. Auch mit eigenen Druckerzeugnissen soll künftig über den Stand der Projekte informiert werden. Ziel ist, möglichst viele Bürgerinnen und Bürger in den Innenstadtumbau einzubinden.

Das Hof- und Fassadenprogramm der Stadt Mettmann läuft dank bewilligter Fördermittel gerade wieder

Darüber hinaus sollen noch in diesem Jahr konkrete Maßnahmen für den Verfügungsfonds, der private Initiativen ermöglichen und unterstützen soll, mit dem Ziel einer kurzfristigen Umsetzung zusammengestellt werden. Entsprechende



Ab Juli 2014 wird der Umbau der Innenstadt auf einer eigenen Website dokumentiert. Dort werden systematisch alle Maßnahmen im und um das Zentrum aufgeführt. Auf der Website werden außerdem wichtige Infos und die erforderlichen Unterlagen zu Förderprogrammen wie dem Fassaden- und Hofprogramm und dem Verfügungsfonds abrufbar sein. Darüber können auf der Seite Vorschläge und Anregungen direkt in den Prozess eingebracht werden.

an, nachdem es für einige Jahre auf Eis gelegt werden musste. Auf der Planungsebene soll ein Beleuchtungskonzept weitere, wichtige Grundlagen für die Illuminierung des Zentrums liefern, die in Teilen möglicherweise schon bei der Umgestaltung der Freiheitstraße umgesetzt werden können. Das Konzept hierfür wurde im Mai in Auftrag gegeben.

Richtlinien hierzu werden aktuell bereits erarbeitet. Mit dieser Maßnahme wird die bereits beim Handlungskonzept praktizierte, enge Kooperation mit den engagierten Akteuren in Mettmann wieder aufgenommen und intensiviert.

Ansprechpartner:

Ralf Bierbaum, Tel. 02104 - 980-312
ralf.bierbaum@mettmann.de

Kommunalwahlen 2014

Der Rat der Kreisstadt Mettmann setzt sich aus 44 Ratsmitgliedern und dem Bürgermeister zusammen. Diese werden von den Bürgern der Stadt Mettmann in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und geheimer Wahl für die Dauer von 6 Jahren gewählt.

Die letzte Kommunalwahl im Jahr 2014 ergab folgende Zusammensetzung:

Vorsitzender des Rates der Stadt:

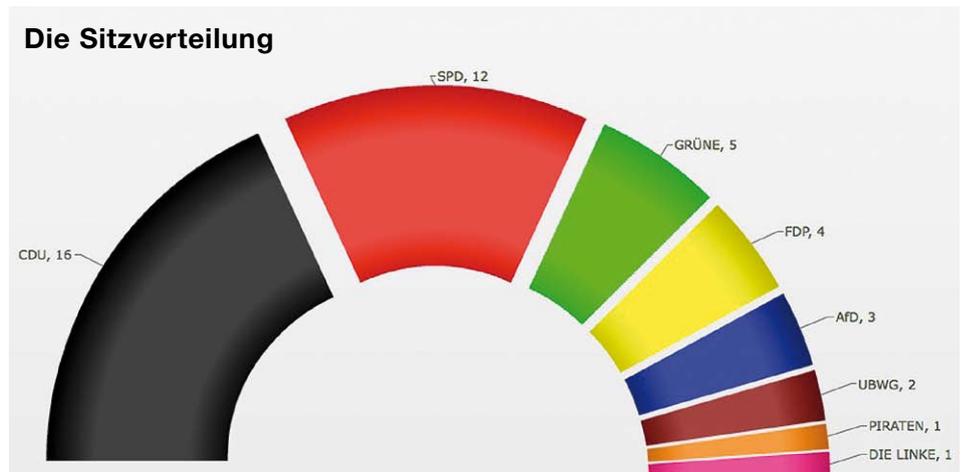
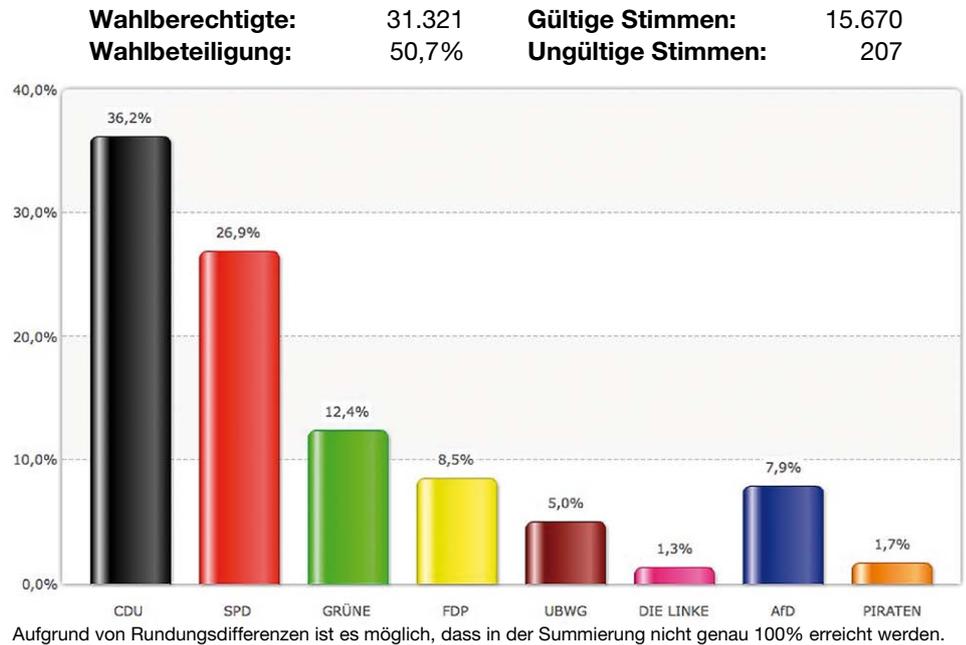
Bürgermeister Bernd Günther

Mitglieder der CDU-Fraktion (16)

Dr. Richard Bley
 Maximilian Bröhl
 André Büscher
 Christian Caspar
 Axel Freiherr von Fürstenberg
 Inge Ganteführ
 Dr. Heidi Hein-Kircher
 Gabriele Hruschka
 Dr. Claus-Peter Jakobs-Woltering
 Fabian Kippenberg
 Annette Mick-Teubler
 Andreas Scherer
 Ute Stöcker
 Heinz Friedrich Tullius
 Boris Ullitzka
 Nils Zillmer

Mitglieder der SPD-Fraktion (12):

Berthold Becker
 Silvia-Karen Böhm
 Horst-Dieter Fischer
 Sigrid Meckel
 Florian Peters
 Renate Petschull
 Wolfgang Petschull
 Andrea Rottmann
 Dr. Frank Sicking
 Matthias Stascheit
 Daniel ten Brinke
 Ina ten Brinke-Schubert



Weitere Informationen zu den Wahlen 2014 finden Sie unter: www.mettmann.de/wahlen

Mitglieder der Fraktion „Die Grünen“ (5):

Christoph Hütten
 Nils Lessing
 Doris Liebfried
 Heike Ogan
 Hanne Steffin-Özlük

Mitglieder der FDP-Fraktion (4):

Lutz-Werner Kreitmann
 Andrea Metz
 Klaus Müller
 Jan Söffing

Mitglieder der AfD-Fraktion (3):

Gero Karsten
 Hans-Werner Leonhardt
 Gottfried Helmut Ottweiler

Mitglieder der UBWG-Fraktion (2):

Hans-Günther Kampen
 Henry Ordon

Mitglieder der Fraktion „Piraten / Die Linke“ (2):

Ria Garcia Rodriguez
 Jürgen Gutt

Der Integrationsrat – Wahlergebnis 2014

Erstmalig hat die Wahl zum Integrationsrat am Tag der Kommunalwahl stattgefunden. Die Wahlberechtigten konnten in den 21 Wahllokalen in Mettmann wählen. Die Auszählung erfolgt nach der Schließung der Wahllokale am Sonntag, 25. Mai 2014, zentral im Rathaus. Hierbei wurde folgendes Ergebnis festgestellt:

Anzahl Wähler: 790
Gültige Stimmen: 731

Davon entfielen auf die einzelnen Listen:

Liste	Stimmen
1. Türkische Liste	194
2. Bosnische Liste	34
3. Internationale Liste	384
4. Italienische Liste	119

Es ergab sich folgende Sitzverteilung:

Liste	Sitze
1. Türkische Liste	3
2. Bosnische Liste	–
3. Internationale Liste	3
4. Italienische Liste	2

Damit sind folgende Bewerberinnen/Bewerber gewählt:

1. Ali Kuran	Türk. Liste
2. Sevim Irmisch	Türk. Liste
3. Bahri Erdogan	Türk. Liste
4. Eleni Lagoutari	Intern. Liste
5. Georg Vasic	Intern. Liste
6. Ria Garcia	Intern. Liste
7. Luciana Martena	Ital. Liste
8. Luigi Carini	Ital. Liste

Der Integrationsrat wird insgesamt aus 13 (ursprünglich 15) Mitgliedern bestehen. Davon sind 8 Mitglieder direkt gewählt. Die anderen fünf Mitglieder werden aus der Mitte des neuen Rates in den Integrationsrat entsandt. Zwei Plätze wurden nicht besetzt, da die Internationale Liste nach dem Wahlergebnis fünf Sitze erhalten hätte, aber auf der Liste lediglich drei Bewerber angetreten waren.

Insgesamt waren 5051 Wählerinnen und Wähler wahlberechtigt. Die Wahlbeteiligung liegt damit bei 15,6%. Gegenüber der vorherigen Wahl zum Integrationsrat im Jahr 2010 hat sich die Wahlbeteiligung nahezu verdoppelt.

Die nächste Sitzung des Integrationsrates findet am 30. Oktober 2014 im Rathaus statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Ansprechpartner für Fragen zum Integrationsrat im Rathaus:



Marko Sucic, Tel. 02104 - 980-450
marko.sucic@mettmann.de

+GF+

GEORG FISCHER
AUTOMOTIVE

MOBILITY

Wir machen Ihre Fahrt
angenehm und sicher.

Georg Fischer GmbH
40822 Mettmann

www.automotive.georgfischer.com

Neue City-App für Mettmann –

Wichtiges Instrumentarium unseres Stadtmarketings



Zur diesjährigen Mittelstandsmesse, die am 5. und 6. April in der Neanderthalhalle stattfand, konnten sich die Besucher nicht nur einen Überblick über die neue „Mettmann-App“ verschaffen, sondern bereits auf ihre Smartphones downloaden.

Die Stadt Mettmann hat zusammen mit ihrem Kooperationspartner „ProFiMe“ die erste offizielle City-App der Neanderthal-Stadt geplant, entwickelt und veröffentlicht. Die App (engl. Abk. für Application = „Anwendung“) ist als „mobile Version“ der Internetseite der Stadt Mettmann zu verstehen, die stadtrelevante Informationen, Verzeichnisse, Infos über Freizeitmöglichkeiten, Sehenswürdigkeiten u.v.m. in konzentrierter Darstellung bietet und damit unkompliziert unterwegs auf einem Smartphone abrufbar macht.

Die Inhalte der Stadtinfos sind aber nicht nur für Besucher und Gäste interessant. Die Mettmann-App ist in Kooperation mit weiteren lokalen Akteuren auch ein informatives Portal „von Mettmannern für Mettmanner“! Z.B. wurde der Veranstaltungskalender des Internet-Portals www.schokoladenseite-mettmann.de integriert und verlinkt. Auch den Stadtrundgang vom Königshofplatz zur historischen Altstadt, der von der Bürger- und Heimatvereinigung „Aule Mettmanner“ herausgebracht wurde, kann man mittels der App „nachgehen“ und hat an Ort und Stelle die passenden Informationen parat. Sowohl weitere themenspezifische Stadtrundgänge, die bisher nur in gedruckter Form vorliegen, als auch Wanderrouten, werden folgen.



Aber auch auf dem heimischen Computer muss man nicht auf die Stadtinfos verzichten. Die Anwendung kann auf allen internetfähigen Medien mit allen gängigen Betriebssystemen und Browsern aufgerufen und genutzt werden.

Folgende Informationen sind in der Mettmann-App abrufbar:



Stadtinfo

- ▶ **Stadtinfos und -geschichte**
- ▶ **Schulen / Sport / Soziales / Kirchen**
- ▶ **Bedeutende Persönlichkeiten**
- ▶ **Verkehr / Parken / ÖPNV / Taxen**
- ▶ **Touristische Highlights**
- ▶ **Sehenswürdigkeiten / Denkmäler**
- ▶ **Freizeitmöglichkeiten**
- ▶ **Stadtrundgänge / Wanderwege**
- ▶ **Bildergalerien**
- ▶ **Neandertal**
- ▶ **Rathaus / Bürgerbüro**
- ▶ **Ämter und Behörden**
- ▶ **Beratungsstellen**



Tourismus



Parken & ÖPNV



Verwaltung



Notfall



Gesundheit

- ▶ **Notruftafel**
- ▶ **Polizei / Feuerwehr / Krankenhaus**
- ▶ **Ärztliche und Apotheken-Notdienste**
- ▶ **Ärzte- und Apothekenverzeichnis**
- ▶ **Heilpraktiker**
- ▶ **Tiermedizin**
- ▶ **Soziale Dienste**



Branchen



Gastronomie



Unterkünfte



Angebote

- ▶ **Branchenverzeichnis**
- ▶ **Werbegemeinschaften**
- ▶ **Wirtschaftsstandort Mettmann**
- ▶ **Gewerbegebiete**
- ▶ **Wirtschaftsförderung**
- ▶ **Restaurants / Gaststätten**
- ▶ **Cafés / Imbisse / Bistros**
- ▶ **Catering / Partyservice**
- ▶ **Hotels / Pensionen**
- ▶ **Gästezimmer**
- ▶ **Zelten / Camping**
- ▶ **Tourist-Info**
- ▶ **Produkt-Angebote**



Veranstaltungs-Kalender



Kultur



Vereine

- ▶ **Veranstaltungskalender**
- ▶ **Stadt. Kulturveranstaltungen**
- ▶ **Kultur-Abo / Neandertal-Halle**
- ▶ **Stadtbibliothek**
- ▶ **Kultureinrichtungen**
- ▶ **Kino**
- ▶ **Neandertal-Museum**
- ▶ **Vereinsverzeichnis**



Damit Sie auch **in Mettmann finden**, was Sie suchen!



Die Mettmann-App als lokale Suchmaschine

Die City-App bietet zudem noch einen wirtschaftsfördernden Zusatznutzen: den lokalen „Produkt-Finder-Mettmann“, daher auch die Abkürzung „ProFiMe“. Die Idee dazu hatten Axel Ellsiepen und Ingo Grenzstein vom Vorstand der Werbegemeinschaft Mettmann-Impulse. Ihre Intention ist, die Kaufkraft in Mettmann zu halten bzw. wieder an den Ort zurückzuholen und dem immer stärker werdenden Online-Handel etwas entgegenzusetzen.

Lokale Fachgeschäfte, Einzelhändler, Gewerbetreibende und Dienstleister tragen zur sozialen und kulturellen Gestaltung ihrer Stadt bei. Sie schaffen Arbeitsplätze vor Ort und garantieren faire Arbeitsbedingungen.

Sie bieten einfach mehr als anonyme Internetversender – mit Ihrer Persönlichkeit, fachmännischer Beratung und dem persönlichen Kontakt zum Kunden. Freundlich und serviceorientiert.

Mit dem Produkt-Finder-Mettmann können sich die Bürgerinnen und Bürger über das lokale Leistungsangebot informieren, über ein Suchfeld Produkte eingeben und finden, was sie suchen.

Der Produkt-Finder wird kontinuierlich nachgerüstet, um das Produktangebot in Mettmann immer weiter zu verbessern.

Die Mettmann-App mit Produkt-Finder kann man entweder über www.profi.me aufrufen oder den QR-Code scannen



oder als App aus den bekannten App-Stores gratis installieren.



Ehrenamtliches Engagement und Sportförderung

Auch heute noch, sieben Jahre, nachdem der „Verein zur Förderung des Sports insbesondere zur Errichtung einer Tartanbahn in Mettmann e.V.“, im Volksmund „Tartanbahnverein“ genannt, aufgelöst wurde, ist der damalige Vorsitzende Joachim Sander immer noch stolz über die Leistung „seines“ Vereins und „seiner“ Mannschaft.

Von 1984 an bis 1999 sammelte der Verein Geld für die Errichtung einer Kunststofflaufbahn in Mettmann. Dann schob das Finanzamt einen Riegel vor und verpflichtete den Verein, die bis zu diesem Jahr gesammelte und erwirtschaftete Summe der Stadt zu übertragen. Das Vereinsziel, der Bau der Kunststofflaufbahn, war zu diesem Zeitpunkt noch nicht erreicht. Das Geld musste zunächst bei der Stadt „geparkt“ werden.

Lange suchten Politik und Verwaltung nach einem passenden Standort für eine moderne Sportanlage. Der Sportplatz Am Stadtwald mit seinen beiden Fußballfeldern war nicht geeignet. Doch im Jahr 2005 war es dann endlich soweit, das Projekt „Neue Sportanlage“ nahm im Umfeld des Heinrich-Heine-Gymnasiums Gestalt an. Der Kreis Mettmann legte ein Sportförderprogramm auf, aus dem die Stadt Mettmann für die Erneuerung und

Modernisierung des Sportplatzes am Heinrich-Heine-Gymnasium fast 930.000 Euro erhielt. Die vom „Tartanbahnverein“ gesammelte Summe war in der Zwischenzeit durch Zinseinnahmen auf stolze 421.000 Euro angewachsen, über die die Stadt nun verfügte. Der Sportplatz am Heinrich-Heine-Gymnasium konnte mit Kunstrasen und Kunststofflaufbahn im Jahr 2007 dem Mettmanner Sport übergeben werden. Rund 220.000 Euro aus Mitteln des Sportfördervereins deckten den Rest der Baukosten, sodass der Sportplatz für die Stadt zum „Nulltarif“ erneuert wurde. Der Rest des Vereinsvermögens wurde zurückgehalten, um hiermit die später



noch zu errichtende Werferanlage, die dann die Trainings- und Wettkampfstätten der Mettmanner Leichtathleten komplettieren würde, zu finanzieren.

Höhepunkt der Einweihungsfeier des modernisierten Sportplatzes war ein Benefizfußballspiel einer Mettmanner Auswahl gegen eine Prominentenmannschaft, für die auch Weltmeister Paul Breitner gewonnen werden konnte. Das Spiel gewannen die Mettmanner Fußballer, wie konnte es anders sein.

Doch bis dahin galt es, einen weiten Weg zurückzulegen. Seit dem Jahr 1984, als sich sportbegeisterte Mettmannerinnen und Mettmanner zusammenfanden, Geld für eine moderne Sportanlage zu sammeln, überschlugen sich die Aktivitäten. „Bayrischer Abend“ auf der Mettmanner Eisbahn, Seifenkistenren-



Die Gründungsmitglieder aus dem Jahr 1984 (v.l.n.r.), die Herren Stang, Iven, Valentin, Kamke, Bremicker, Sander, Busch, Küchler, Seeling, Fischer, N.N., Nacke, Schmidt.

nen auf der Herrenhauser Straße, Beteiligung am Silvesterball in der Stadthalle, Bahnhofsfeste, Sommerfeste im Freibad und vor allem

die Teilnahme an Heimatfest und Blotschenmarkt machten den Verein in Mettmann bekannt. Die Aktivitäten und die Spendenfreude der



Mettmanner bildeten die Basis für die erfolgreiche finanzielle Entwicklung. Das „Schneebällchen“, ein Kaffeelikör mit vielen leckeren Zutaten, den der Verein anbot, entwickelte sich zum Szenetränk auf dem alljährlichen Blotschenmarkt. Alle diese Aktivitäten konnten Vereinsmitglieder nicht allein bewältigen. Viele Menschen auch außerhalb des Vereins standen als Helfer bereit, bei Heimatfest und Blotschenmarkt mit anzupacken und oftmals regelrecht zu schufteten.

Die Schilderung wäre unvollständig, würde nicht auch noch bemerkt, dass der „Verein zur Förderung des Sports“ nach Übertragung des Geldes an die Stadt im Jahr 1999 weiter bestand. Er durfte nur nicht mehr für den bisherigen Vereinszweck sammeln. Die Förderung der Sportvereine, vornehmlich de-

ren Jugendabteilungen, stand ab 1999 bis zum Jahr 2007 an. Es gelang, in dieser Zeit jedes Jahr durchschnittlich fast 10.000 Euro zur Sportjugendförderung zu erarbeiten und auszugeben.

In den Jahren 2010 bis 2013 wurden dann die neue Sportanlagen und in diesem Zusammenhang auch die Werferanlage mit Kugelstoß-, Speer-, Diskus- und Hammerwurfteinrichtungen gebaut und hierfür die restlichen Finanzmittel des „Tartanbahnvereins“ verwendet. Neben Umbauten und Erweiterungen im Bestand entstanden in diesem Großprojekt 12 Tennisfelder, eine Tennishalle mit zwei Plätzen, ein Hockeyplatz und die Vergrößerung des dazugehörigen Clubhauses. zwei Kunstrasen-Fußballplätze mit überdachter Stehtribüne, zwei Funktionsgebäude mit

Umkleiden, Duschen, Toiletten und Räumen für Vereinsnutzungen, ein Naturrasen-Bolzplatz (der später in einen Naturrasen-Fußballplatz umgebaut werden könnte), ein öffentlicher Spielplatz mit Beachvolleyballfeld sowie die erforderlichen Erschließungsanlagen einschließlich der gesetzlich geforderten Ausgleichsflächen und rund 350 Parkplätze komplettieren die neue Sportanlage.

Ehrenamtliches, unentgeltliches Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger schuf mit dem „Verein zur Förderung des Sports, insbesondere zur Errichtung einer Tartanbahn in Mettmann e.V.“ die finanzielle Basis zur Errichtung einer modernen, angemessenen Sportstätte in der Kreisstadt Mettmann.

60 Jahre Patenschaft Darkehmen/Angerapp



Vor 60 Jahren übernahm die Stadt Mettmann eine Patenschaft mit Darkehmen / Angerapp. Im Jahre 1954, im Zeichen der Vorbereitung zur Begehung der 1050-Jahr-Feier unserer Stadt kam der Gedanke auf, eine Patenschaft über einen ostdeutschen Kreis bzw. Stadt oder Gemeinde zu übernehmen.

So beschloss der Rat am 27. Juni 1954, im Jahre der 1050-Jahr-Feier, einstimmig, die Patenschaft über die Stadt Angerapp zu übernehmen. Im Rahmen der Jubiläumsfeier am 18. September 1954 übergab der damalige Bürgermeister Rosen Dahl die Patenschaftsurkunde und



ein Jahr später beschloss der Rat der Stadt, die Patenschaft auch auf den Kreis Angerapp auszudehnen. So wurde die Kreisstadt Mettmann Treffpunkt für die ehemaligen Be-

wohner von Stadt und Kreis Angerapp, die jedes zweite Jahr an einem Wochenende im Mai die Feier der Patenschaft mit dem Jahreshaupttreffen der Angerapper verbinden.

Im Jahre 2004 anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Patenschaft stiftete die Kreisgemeinschaft eine Gedenkplakette, die daran erinnert, dass die Patenschaft „Ausdruck der kulturellen Verpflichtung und der ideellen Verbindung“ ist.

In diesem Jahr wird das 60-jährige Jubiläum am 31. August 2014 mit einem offiziellen Festakt in unserer Stadthalle begangen werden.

Komfortabel und entspannt parken in Mettmann – mit sms&park

Jeder kennt die Situation: Man steht am Parkplatz, muss dringend etwas erledigen und kramt verzweifelt in allen Taschen nach Kleingeld für den Parkscheinautomaten. Oder in der Stadt dauert es mal wieder länger als gedacht und schon hängt ein Strafzettel an der Windschutzscheibe, weil man es nicht rechtzeitig zum Auto geschafft hat.

All das gehört in Mettmann schon lange der Vergangenheit an, denn ab Februar 2010 können die Parkgebühren einfach und komfortabel mit dem Handy bezahlt werden.



So einfach funktioniert es:

Senden Sie ihr eigenes KFZ-Kennzeichen und die gewünschte Parkdauer (.30 für 30 Minuten, .1 für eine Stunde etc.) per SMS an die Kurzwahlnummer 831191. Nach wenigen Sekunden erhalten Sie von unserer Servicezentrale eine SMS, die den erfolgreichen Bezahlvorgang bestätigt. Besonderer Vorteil: Zehn Minuten vor Ablauf der Parkzeit bekommen Sie erneut eine kostenlose Erinnerungs-SMS auf ihr Handy geschickt und können dann die Parkzeit bequem von unterwegs aus verlängern (Höchstparkdauer

des jeweiligen Parkplatzes muss beachtet werden). Die Gebühren werden automatisch von Ihrer Handyrechnung oder dem Prepaid-Guthaben abgebogen. Ab 1. Juli 2014 entstehen folgende Parkkosten: 0,40 Euro für 30 Minuten, 0,80 Euro für eine Stunde.

Die Parküberwachung kann durch Eingabe des Kennzeichens in ihre Kontrollgeräte sehen, ob und wie lange bezahlt wurde.

Nutzen Sie die Vorteile von sms&park – parken Sie einfach per Handy!

„Ratgeber für ältere Menschen“ – Ein Ratgeber für mehr Lebensqualität!

Der seinerzeitige Seniorenwegweiser der Stadt Mettmann ist in einer Neuauflage als „Ratgeber für ältere Menschen“ aktualisiert worden.

Wer sich im Ruhestand befindet, der hat wohlverdienten Anspruch auf eine Stadt, die ihm etwas bietet. Dabei gibt es unterschiedliche Vorstellungen, wie man seinen Alltag organisiert, welche Interessen man umsetzt und welche Unterstützung man wahrnimmt. Das ist nicht nur bei Seniorinnen und Senioren sehr unterschiedlich ausgeprägt. Der neu erschienene „Ratgeber für ältere Menschen“ versucht somit, Informationen für alle bereit zu stellen, denn nur wer die Angebote, die in der Stadt Mettmann vorgehalten werden, kennt, kann durch deren Nutzung einen Gewinn für sein Leben erreichen.

Der aktuelle Ratgeber für ältere Menschen umfasst folgende Inhalte:

- Allgemeine Tipps und Hilfen
- Bildung, Kultur, Bewegung und Ehrenamt
- Rechtsfragen, Kriminalität, Unterstützung für Opfer
- Rund um Geld und Einkauf
- Wohnen und Dienstleistungen rund um den Haushalt
- Rund um Pflege und Demenz
- Unterstützung bei Behinderung, psychischer und körperlicher Erkrankung

Das Leben ist komplex und es sind viele Informationen in den unterschiedlichen Medien wie Zeitungen, Internet, Fernsehen und Radio verfügbar.

Man sieht etwas auf Plakaten und hört etwas von anderen Menschen. Jetzt muss man nur zur passenden Zeit das Richtige finden. Wer über viel freie Zeit verfügt, der braucht möglichst das passende Freizeit-Angebot.

Wer ein Ehrenamt ausüben möchte, der sollte z.B. von der Freiwilligenzentrale gehört haben. Wer Pflegebedarf hat und sich informieren möchte, der hat die Möglichkeit, die Fachstelle für Wohn- & Pflegeberatung aufzusuchen.

Der „Ratgeber für ältere Menschen“ baut in diesen und vielen anderen Fällen eine Brücke, indem er die Zugänge schafft und selbst über Möglichkeiten in Mettmann informiert, von denen man vorher möglicherweise gar nicht wusste, dass es so etwas überhaupt gibt.

Kreisstadt Mettmann



Ratgeber für ältere Menschen

Der „Ratgeber für ältere Menschen“ ist kostenlos bei folgenden Anlaufstellen der Stadt Mettmann erhältlich:

Bürgerbüro, Stadtbibliothek, Mehrgenerationenhaus Am KÖ, Fachstelle für Wohn- & Pflegeberatung im Rathaus.

Falls Sie keine Möglichkeit haben, Ihr Exemplar an einem der genannten Orte abzuholen, so senden wir Ihnen auch gern eins zu, wenn Sie uns unter der Telefon-Nr. 980-636 darüber informieren.

Ferner finden Sie den Ratgeber auf unserer Seite auf der Homepage der Stadtverwaltung Mettmann unter www.mettmann.de/soziales/senioren/pdf/seniorenwegweiser.pdf als elektronisches Dokument zum Lesen oder Ausdrucken.

Weiterhin halten wir eine Ansicht des Ratgebers als E-Paper unter dem Link www.mettmann.de/service/broschueren_download.php vor, in der man auch online „blättern“ kann.

Viel Spaß beim Lesen!

Eigentumswohnungen

Wohnen im Herzen Mettmanns

Friedhofstraße / Ecke Eichstraße

Unmittelbar im Zentrum Mettmanns mit seinen zahlreichen Einkaufs- und Verweilmöglichkeiten gelegen, bietet unser neues Projekt „Platanengärten“ eine sehr gute Wohnlage mit kurzen Wegen. Die Oberstadt mit ihren historischen Gebäuden, kleinen Gässchen und Cafés besitzt noch einmal eine Extraportion Charme.

Hier entstehen Eigentumswohnungen in ruhiger Gartenatmosphäre. Helle Räume, großzügige Grundrisse und die Ausstattung in bewährter PAESCHKE-Qualität lassen keine Wünsche offen.

- 2–4 Zimmer
- 67–160 m² Wohnfläche
- KfW 70 (nach EnEV 2009)
- barrierefreier Zugang mit Aufzug bis zur Tiefgarage
- teilweise bodengleiche Duschen
- Video-Gegensprechanlage
- elektrische Rollläden
- Fußbodenheizung
- schlüsselfertig, inkl. Oberböden sowie Fliesen- und Malerarbeiten
- Parkett- oder wahlweise Fliesenböden in allen Wohnräumen
- Fertigstellung: ab 1. Quartal 2016
- provisionsfrei für den Käufer
- mit Festpreisgarantie



Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet oder rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern.

02173 9449-0 oder www.paeschke.de

PAESCHKE GMBH ©
Ihr Zuhause aus gutem Hause

Kulturausblick

Wie in jedem Jahr bleibt die Stadthalle über die Sommerferien geschlossen, Open Air Veranstaltungen sorgen aber dafür, dass die Mettmanner Kulturszene auch in den Sommermonaten auf ihre Kosten kommt.

Das schon lang ersehnte **Open Air Kino** findet wie in den Vorjahren in Kooperation mit dem Rosslenbroich Film-Theater am 15.8.2014 auf dem Marktplatz statt.

Einlass ist ab 19 Uhr, der Film „**fack ju göthe**“ startet bei Einbruch der Dunkelheit gegen 21 Uhr.



Wie immer müssen die Sitzgelegenheiten mitgebracht werden. Die Außengastronomie der im Zuschauerbereich befindlichen Gaststätten wird gegen Eintritt mit in die Filmvorführung einbezogen.

29.-31. August 2014
auf dem historischen Marktplatz

38. Heimatfest in Mettmann

Freitag 29.8.
20 Uhr
Seven Amped Rock-Cover

Sonntag 30.8.
12 Uhr
Stadtgebiet

17 Uhr
Sportlerehrung

20 Uhr
Acoustic Blues Companion The History of Blues

Samstag 31.8.
14 Uhr
Antik- und Trödelmarkt in der Innenstadt

16 Uhr
Sail Jazz Band Street Parade

19 Uhr
Fragile Matt with Folk

mit
Sa.+ So.: Kinderschminken, Riesenkicker,
So.: Stelzentheater, Quacksalber und
Geschichtenerzähler u.v.a.

Fr.+Sa. 11-24 Uhr / So. 11-21 Uhr

Neanderthal-Stadt METTMANN
Hier feiert man neanders.

VORWEG GEHEN

Städtische
Kommunikation
Büro

rhenoq

Volksbank

mbv

NTN

WARSTEINER

+GF+

KIM

WITTHAM GÄRDEN

GÖTTWINE SCHULTZ

RP

Vom 29. bis 31.8.2014 treffen sich Mettmanner, Zugezogene und Ehemalige auf dem traditionellen **Mettmanner Heimatfest**. Wie immer erwartet uns Spiel und Spannung für die Kinder, so wird die beliebte Kinderschminkerin wieder vor Ort sein. Stelzenläufer, Riesenkicker und leckere Speisen für groß und klein machen das Heimatfest wieder zu einem wunderbaren „Familienevent“. Für die Freunde der Livemusik werden an allen drei Abenden beliebte Bands für Stimmung sorgen.

Für Besinnlichkeit sorgt das 11. Stadtgebiet im Rahmen des Heimatfests am Samstag, 30.8.2014 um 12 Uhr auf der Bühne. Die Sportlerehrung wird ebenfalls am Samstag um 17 Uhr auf der Bühne durchgeführt.

Am 19.9.2014 gastiert im Rahmen des Abos „raus aus dem Sessel, ran an die Bühne“ der

Kabarettist Ole Lehmann mit dem Programm „Reich und trotzdem Sexy“



Ole Lehmann ist angekommen im Leben. Das Problem ist nur: Die anderen sind es nicht! Ole hat tolle Freunde, liebt seine Wahlheimat Berlin und die Arbeit macht ihm wahnsinnig viel Spaß... wären da nicht die anderen Menschen um ihn herum. Einlass ab 19 Uhr, Vorstellung um 20 Uhr im Theatersaal der Neandertalhalle.

Die **Musikschule der Stadt Mettmann** präsentiert ihr Können am Sonntag, 21.9.2014 um 17 Uhr mit ihrem Musikschulkonzert in der Neandertalhalle und am 28.9.2014 gastiert der **Sängerkreis Niederberg** unter dem Motto „Straße der Lieder“ in der Neandertalhalle.

Alle gewohnten kulturellen Ereignisse, die sich in Mettmann bereits seit Jahren etabliert haben, wie der **Mittelalterliche Markt** am 18./19.10.2014 sind in der Vorbereitung.

Sonntag, 9.11.2014, 20 Uhr

„Ab jetzt“
Zukunftsschwank von Alan Ayckbourn in einer Inszenierung der **Burghofbühne Dinslaken**



London, in naher Zukunft. Der Komponist Jerome lebt alleine in einem verlassenen Hochhaus, verbarrikadiert vor marodierenden Gangs, die die Straßen unsicher machen. Seine einzige Gesellschaft besteht in seiner geliebten Musiktechnologie und einem nicht mehr ganz funktionierenden Roboter...

Buchung und weitere Infos zum Kultur-Abo:

Kulturabteilung/Neandertalhalle
Lydia König
Am Königshof 11, Tel: 980407
kulturabteilung@mettmann.de

Veranstaltungstermine bis September 2014

Juli

13.7.2014, 11-17 Uhr, Jubiläumsplatz, Mühlenstraße
Trödelmarkt mit Herz

16.7.2014, 20 Uhr, Kalibar, Oberstraße 20
Der Mettmanner Marek Heindorff liest aus seinem Roman „Das Leben ist Brosig“

August

3.8.2014, 11-17 Uhr, Jubiläumsplatz, Mühlenstraße
Trödelmarkt mit Herz

15.8.2014, 21 Uhr, Marktplatz St. Lambertus
Open Air Kino „Fack ju Göhte“

16.8. und 17.8.2014, Neanderthal-Museum
Museumsfest 2014

23.8. und 24.8.2014, Regiobahnparkplatz am Stadtwald
Sommerfest Regiobahn & Partner

28.8.2014, 18 Uhr, Neanderthal-Museum
Ausstellungs-Rundgang „Samen, Wurzel, Kräuter – aktiv“

29.8 bis 31.8.2014, Fr. und Sa. 11-24 Uhr, So. 11-21 Uhr, Marktplatz rund um St. Lambertus
38. Mettmanner Heimatfest

31.8.2014, ab 11 Uhr, Innenstadt
Großer Antik- und Trödelmarkt

September

19.9.2014, 20 Uhr, Neandertalhalle
Kabarettist Ole Lehmann „Reich und trotzdem Sexy“

21.9.2014, 11-17 Uhr, Jubiläumsplatz, Mühlenstraße
Trödelmarkt mit Herz

21.9.2014, 17 Uhr, Neandertalhalle
Musikschulkonzert der Musikschule Mettmann

28.9.2014, Neandertalhalle
Sängerkreis Niederberg „Straße der Lieder“

Ausschüsse der Kreisstadt Mettmann

Sitzungstermine bis September 2014

Rat

30.09.2014

Haupt- und Finanzausschuss

16.09.2014

Rechnungsprüfungsausschuss

15.09.2014

Verwaltungsausschuss

02.09.2014

Bürgersausschuss

11.11.2014

Ausschuss für Planung, Verkehr und Umwelt

10.09.2014

Ausschuss für Bauen und wirtschaftliche Betriebe

17.09.2014

Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss

25.09.2014

Ausschuss für Schule, Kultur, Sport

18.09.2014

Jugendhilfeausschuss

11.09.2014

Sozial- und Familienausschuss

09.09.2014

Wahlprüfungsausschuss

30.07.2014

Die Tagesordnungen sowie alle öffentlichen Beratungsunterlagen finden Sie in unserem „Ratsinformationssystem“

Die Bevölkerung ist herzlich zum öffentlichen Teil der Sitzungen eingeladen. Die Sitzungen beginnen – sofern nicht anders veröffentlicht – um 17 Uhr.

**Herausgeber:**

Kreisstadt Mettmann,
Der Bürgermeister
Neanderstraße 85
40822 Mettmann
Tel.: 0 21 04 / 980-0
Fax: 0 21 04 / 980-721

Redaktion:

Kreisstadt Mettmann

Layout, Grafik, Realisation, Anzeigen:

ArtWork & GrenzVerlag
Ingo Grenzstein
Eichenweg 1
40822 Mettmann

www.artwork-grenzstein.de

Fotos: Kreisstadt Mettmann,
Michael Lietzow, Nathalie Villière,
Ingo Grenzstein, Christoph Hütten

